

## Der Steckbrief



<http://www.kindskopp.de/stueck.php?ID=46>

Betrachte das Bild genau und beantworte folgende Fragen:

1. Wer ist Rasch Rack Zack?
2. Wie sieht er aus? Beschreibe ihn.
3. Wie viele Taler bekommt man als Belohnung, wenn man nennen kann, wo Räuberhauptmann Rasch Rack Zack zu finden ist?
4. Warum wird der Räuberhauptmann gesucht?

Der Steckbrief enthält wichtige Informationen über eine Person, ein Tier oder einen Gegenstand. Früher hat man einen Verbrecher mit Hilfe eines Steckbriefes gesucht.

### Portfolio

1. Erstelle einen Steckbrief über dich selbst. Verwende dazu ein A4 - Blatt. Ergänze dabei die Lücken mit passenden Angaben über deine Person. Du kannst deinen Steckbrief auch schmücken und ein Foto von dir einkleben.



#### **Rate, rate, was das ist!**

Welches Ding ist damit gemeint? Schreibe die Lösung in dein Heft:

Es ist länglich und spitz.

Seine Klinge ist scharf und gefährlich.

Ich kann damit schneiden oder

Brotscheiben bestreichen.

Was kann das sein?

(Lösung: das Messer)

1. Erfindet nun ein ähnliches Rätsel zu einem Begriff eurer Wahl.

Vorschläge: das Handy, der Besen, die Pizza, das Skateboard, die Tafel.

2. Lest das Rätsel euren Mitschülern vor und lasst sie raten.

#### **Das bin ich**

Ich heiße ...

Meine Freunde nennen mich ...

Ich habe am ... Geburtstag.

Mein Sternzeichen ist ...

Meine Augen sind ...

Meine Haare sind ...

Ich bin ... cm groß.

Mein Lieblingsessen ist ...

Mein Lieblingstier ist ...

Meine Lieblingsfarbe ist ...

Meine Hobbys sind ...

Diese Musik mag ich ...

In der Klasse bin ich befreundet mit ...

**Das Adjektiv** (das Wiewort, das Eigenschaftswort) ist die Wortart, die Eigenschaften von Lebewesen und Dingen bezeichnet und angibt, wie die Handlung im Satz geschieht.

Anna ist Marias **beste** Freundin.

Otto liest ein **spannendes** Buch.

Der Schüler schreibt das Diktat **schnell** und **fehlerlos**.

Adjektive kann man steigern. Es gibt drei **Steigerungsstufen**:

a. **Positiv** (Grundform): *lang, jung, kalt, laut, fleißig*

b. **Komparativ** (Höher- Form): *länger, jünger, kälter, lauter, fleißiger*

Bildung: Adjektiv + **-er** + **als** +/- **Umlaut**

c. **Superlativ** (Höchst- Form): *am längsten, am jüngsten, am kältesten, am lautesten*

Bildung: **am** + Adjektiv **-(e)sten** +/- **Umlaut**

**1. Ordne im Heft die gegebenen Formen nach den drei Steigerungsstufen. Bei welchem Adjektiv findest du nur zwei Formen? Schreibe die dritte Form dazu.**

Positiv	Komparativ	Superlativ
---------	------------	------------

am wildesten, härter als, dunkel, wilder als, am härtesten, teuer, heißer als, wild, teurer als, am heißesten, hart, dunkler als, am teuersten, heiß

**2. Ordne im Heft die folgenden Angaben von Bergspitzen, Strömen, Wildkatzen und Vögeln in steigender Reihenfolge nach folgenden Kriterien: Höhe, Länge, Geschwindigkeit.**

Amazonas 6.448 km	Everest 8848 m	Wanderfalke 340 km/h
Kilimanjaro 8611 m	Donau 2860 km	Moldoveanu 2544 m
Gepard 120 km/h	Antilope 80 km/h	Nil 6.852 km
Negoiu 2535 m	Mississippi 3778 km	Strauß 70 km/h

**3. Bearbeitet in Gruppen folgende Aufgaben. Verwendet dafür die oben angeführte Tabelle.**

a. Beantworte folgende Fragen.

Welches ist das schnellste Tier?

Welches Tier läuft am langsamsten?

Welches ist der höchste Gipfel?

Welches ist der kürzeste Fluss?

b. Erfinde nun selber 4 Fragen zu den Angaben aus der Tabelle und schreibe sie auf.

c. Lest die Fragen euren Mitschülern vor und überprüfe ihre Antworten.

**4. Bilde je einen Satz mit folgenden Formulierungen: „länger als“, „höher als“, „schneller als“.**

**Es gibt Adjektive, die unregelmäßig gesteigert werden:**

<i>Positiv</i>	<i>Komparativ</i>	<i>Superlativ</i>
gut	besser als	am besten
gern	lieber als	am liebsten
hoch	höher als	am höchsten
nah	näher als	am nächsten
viel	mehr als	am meisten



Adjektive kannst du auch online steigern:

<https://www.schlaukopf.de/hauptschule/klasse5/deutsch/steigerungvonadjektiven.htm>

[https://online-lernen.levrai.de/deutsch-](https://online-lernen.levrai.de/deutsch-uebungen/grammatik_5_7/03_adjektive_grammatik/15_uebung_adjektive_steigern.htm)

[uebungen/grammatik\\_5\\_7/03\\_adjektive\\_grammatik/15\\_uebung\\_adjektive\\_steigern.htm](https://online-lernen.levrai.de/deutsch-uebungen/grammatik_5_7/03_adjektive_grammatik/15_uebung_adjektive_steigern.htm)

## Du, Angeber!



Hans: „Ich kann gut Fußball spielen.“

Peter: „Ich kann besser Fußball spielen als du.“

Hans: „Das stimmt nicht. Ich spiele Fußball am besten!“

Peter: „Du, Angeber!“

der Angeber – eine Person, die sich vor anderen selbst lobt

**Erfinde mit einem Partner zwei Dialoge, die ihr der Klasse vorspielt.**

**Du kannst folgende Beispiele verwenden:** weit werfen, schnell laufen, schön singen, gut Gitarre spielen.

**Es gibt Adjektive, die man nicht steigern kann.**

*falsch, leer, voll, fertig, dreieckig, mündlich, tot, lebendig, gleich, ganz*

**Farben kann man nicht steigern, stattdessen kann man Farbtöne durch Zusammensetzungen ausdrücken.**

*grün: hellgrün, dunkelgrün, grasgrün, giftgrün, froschgrün*

**5. Schreibe ins Heft je zwei Zusammensetzungen für folgende Farben:** rot, gelb, braun, grau. **Verwende dabei folgende Wörter:** Blut Gold Kirsche Zitrone Kakao Nuss Asche Maus  
*blau – himmelblau, dunkelblau*

**6. a. Bilde zusammengesetzte Adjektive nach dem Muster:**

kalt wie das Eis → eiskalt

leicht wie eine Feder

dumm wie das Stroh

weich wie der Samt

schwer wie der Blei

schnell wie der Blitz

hart wie der Stein

müde wie ein Hund

frisch wie eine Blüte

weiß wie der Schnee

klar wie der Kristall

klein wie eine Maus

schwarz wie das Pech

blass wie die Kreide

arm wie ein Bettler

rot wie das Feuer

**b. Es gibt auch zusammengesetzte Adjektive, die entgegengesetzte Bedeutung haben. Finde aus den gebildeten Adjektivpaaren vier Beispiele und schreibe sie heraus.**



Zusammengesetzte Adjektive kannst du auch online üben:

[http://gebi.educanet2.ch/info/z\\_e3\\_zusamm\\_adjektive.htm](http://gebi.educanet2.ch/info/z_e3_zusamm_adjektive.htm)

**Adjektive kann man auch von Substantiven oder Verben ableiten. Dafür verwendet man eines der folgenden Suffixe (Nachsilben) : -ig, -lich, -(r)isch**

*der Hunger → hungrig*

*verschwenden → verschwenderisch*

*der Freund → freundlich*

**7. a. Bilde aus folgenden Substantiven Adjektive. Achte auf die Kleinschreibung der Adjektive.**  
der Geiz, der Hof, die Freude, der Punkt, China, die Locken, die Ecke, der Witz, das Herz, die Angst, der Neid, die Welle, die Ehre, die Ordnung, der Mut, die Kraft, die Mode

**b. Forme folgenden Verben in Adjektive um.**

vergessen, erfinden, angeben, nachdenken, spielen, ärgern, schlafen, sich wundern

**c. Gruppier die vorher gebildeten Adjektive (a + b) nach folgenden Kriterien:**

→ das Aussehen von Personen

→ gute und schlechte Eigenschaften von Personen

**Verwende Suffixe, um aus folgenden Wörtern Adjektive zu bilden.**

- verachten, misstrauen, kämpfen, streben, auffallen, verraten, zerbrechen, kritisieren, empfinden, verschwenden, erziehen

- die Falte, der Betrug, der Egoist, die Last, der Herr, die Farbe, die List, der Traum



## Die Personenbeschreibung

### 1. Lies folgenden Text aufmerksam durch, beantworte anschließend die Fragen.

#### Vermisst!!

Im Kaufhaus „Allerlei“ gibt es seit zwei Tagen Sonderangebote. Viele Kunden drängeln sich in den verschiedenen Abteilungen und suchen nach Schnäppchen. In den Lautsprechern ertönt Werbung für verschiedene Produkte.

Plötzlich hört man folgende Durchsage:

„Liebe Kunden, wir bitten um Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Hilfe! Frau Huber vermisst ihren Sohn. Er ist 4 Jahre alt. Er trägt eine Mütze, hat ein T-shirt an und kurze Hosen. Das letzte Mal war er mit seiner Mutter in der Obst-Abteilung. Wer ihn sieht, soll ihn bitte zur Kasse 1 begleiten, dort erwartet ihn seine Mutter. Vielen Dank!“

#### a. Wird in dem Gedränge der Junge leicht zu finden sein?

#### b. Was fehlt an der Beschreibung des Jungen?

Eine **Personenbeschreibung** wird erstellt, damit man die beschriebene Person möglichst leicht erkennen kann.

Die Personenbeschreibung enthält eine bestimmte Reihenfolge, damit der Leser sich diese Person leicht vorstellen kann. Daher gibt es in der Personenbeschreibung folgenden Aufbau.

Merkmal	Beispiel
Vorname und Name	
Alter	
Geschlecht	weiblich/männlich
Beruf	
Körperbau	muskulös, schlank, gut gebaut
Größe der Person	klein, groß, hochgewachsen
Hautfarbe	dunkel, hell
Körperteile	Kopf und Gesicht (rund, spitz, eckig) Haare und Frisur (lockig, strähnig) Augenfarbe (blau, braun) Nase (klein, krumm, lang) Mund (klein, schmal) Rumpf/Körper (schmal, kräftig) Arme (kurz, lang,) Beine (stark, dick, dünn) Füße (klein, winzig,)
Kleidung	Kopfbedeckung (Mütze, Hut) Oberbekleidung (T-Shirt, Jacke, Mantel) Unterbekleidung ( Hose, Jeans, Rock, Kleid) Schuhe (Tennisschuhe, Stiefel, Sandalen)
Sonstige besondere Merkmale der Person	Narben oder Schmuck Sommersprossen Bart Dinge, die in der Hand getragen werden Sprache

Bei der Personenbeschreibung sind die Merkmale, die auf dem ersten Blick auffallen, besonders wichtig. Die Person wird möglichst genau von Kopf bis Fuß beschrieben. Die Beschreibung wird in der Gegenwart verfasst.

**2. Fülle die Lücken mit passenden Angaben, damit der vermisste Junge sofort erkannt werden kann. Folgende Wörter helfen dir:**

Peter, gut gebaut, weiße, oranges, mit einem schwarzen Smiley-Gesicht, blaue, braunen

„Liebe Kunden, wir bitten um Ihre Aufmerksamkeit und um Ihre Hilfe! Frau Huber vermisst ihren Sohn \_\_\_\_\_ Er ist 4 Jahre alt und \_\_\_\_\_ Er trägt eine \_\_\_\_\_ Mütze, hat ein \_\_\_\_\_ T-shirt an \_\_\_\_\_ und kurze \_\_\_\_\_ Hosen. Peter hält in der Hand seinen \_\_\_\_\_ Teddy. Das letzte Mal war er mit seiner Mutter in der Obst-Abteilung. Wer ihn sieht, soll ihn bitte zur Kasse 1 begleiten, dort erwartet ihn seine Mutter. Vielen Dank!“

**3. Beschreibe einen Mitschüler möglichst genau. Schreibe die Personenbeschreibung auf ein Blatt und hefte es ins Portfolio ein. Verwende die Merkmale der Personenbeschreibung.**

**4. Marias Hund ist verschwunden. Sie hat ihn schon in ihrem Stadtviertel gesucht, aber ohne Erfolg. Nun will Maria in ihrem Viertel Plakate ankleben, um bekannt zu geben, dass sie ihren Hund finden will. Hilf Maria, das Plakat zu erstellen. Beschreibe Marias Hund möglichst genau. In der Suchanzeige sollte auch Marias Telefonnummer angegeben werden, vielleicht auch einen Finderlohn. Wähle dir eines der Bilder aus und gestalte das Plakat.**



**Wer ist Mr. X ?**



Ein Schüler wird aus der Klasse hinausgeschickt. Die übrigen Schüler bestimmen, welcher Kollege „Mr. X“ sein soll. Die Schüler sehen sich „Mr. X“ genau an, achten besonders auf: Haar- und Augenfarbe, Kleidung, besondere Kennzeichen. Während des Spiels sollten die Schüler den „Mr. X“ nicht mehr ansehen, weil sie ihn sonst verraten. Nun kommt der Schüler wieder in die Klasse zurück. Er muss durch 5 Fragen erraten, welcher Mitschüler „Mr. X“ ist. Die Kollegen dürfen auf seine Fragen nur mit JA oder NEIN antworten. Die letzte Frage soll sich auf „Mr. X's“ Name beziehen.

1. Ist Mr. X ein Junge?
2. Hat Mr. X blondes Haar?
3. Trägt Mr. X eine Brille?
4. Hat Mr. X ein rotes T-shirt an?

Wenn der Schüler erraten hat, wer „Mr. X“ ist, darf er bestimmen, welcher Mitschüler als nächster vor die Tür geht. Ein anderer Schüler aus der Klasse wird als „Mr. X“ bestimmt und das Spiel beginnt von vorn.



## Das Personalpronomen

### Der neue Ball

Als Mark am Freitag zur Schule ging, sah er seine Kollegin Lara auf dem Schulhof. Sie hatte einen weißen Ball unter dem Arm. Neugierig fragte Mark: „Ist das dein Ball? Ist er neu? Spielen wir damit in der Pause?“ Lara lächelte und sagte: „Der Ball gehört meinem Bruder. Er borgt ihn uns heute, dann können wir in der Pause damit spielen.“ Mark meinte: „Dein Bruder ist wirklich nett.“ In der Pause spielten alle mit dem Ball. „Ist das euer Ball?“, wollte ein Lehrer wissen und sah ihn genau an. Lara erklärte, der Ball gehöre ihrem Bruder. An dem Tag hatten die Kinder viel Spaß in den Pausen.



### Am Abend erzählt Mark seiner Schwester:

*Als ich heute in die Schule ging, sah ich Lara auf dem Schulhof. Lara hatte einen weißen Ball und ich fragte Lara, ob der Ball ihr gehöre. Lara sagte, der Ball gehöre ihrem Bruder, aber wir könnten alle mit dem Ball in den Pausen spielen. Wir spielten jede Pause mit Laras Ball. Ein Lehrer fragte Lara, ob das ihr Ball sei. Lara sagte, der Ball sei von ihrem Bruder geborgt. Wir hatten viel Spaß mit dem Ball. Hoffentlich bringt Lara den Ball auch nächste Woche mit.*

**1. Mark verwendet die Wörter „Lara“ und „Ball“ so oft, dass die Erzählung ungewöhnlich klingt. Besprecht in der Klasse, an welchen Stellen Mark die Substantive mit den passenden Fürwörtern ersetzen sollte?**

**Personalpronomen (persönliche Fürwörter) sind Ersatzwörter für Substantive. Sie haben verschiedene Formen, je nach Person, Zahl und Kasus.**

Numerus	Person	Nominativ WER?	Akkusativ WEN?	Dativ WEM?
Singular	I. Person	ich	mich	mir
	II. Person	du	dich	dir
	III. Person	er	ihn	ihm
	III. Person	sie	sie	ihr
	III. Person	es	es	ihm
Plural	I. Person	wir	uns	uns
	II. Person	ihr	euch	euch
	III. Person	sie	sie	ihnen

**2. Ersetze die Substantive „Lara“ und „Ball“ in Marks Erzählung mit den passenden Personalpronomen und schreibe die Erzählung in dein Heft.**

**Achtung: an einigen Stellen solltest du die Substantive stehen lassen, damit keine Missverständnisse aufkommen.**

**3. Schreibe aus dem Text „Der neue Ball“ die Personalpronomen heraus. In welchem Fall stehen sie? Stelle die passenden Fragen und schreibe den Fall auf.**

#### 4. Wähle das passende Personalpronomen aus.

1. Gehört der Ball Laras Bruder? Ja, er gehört .....  
a. ihn      b. ihnen      c. ihm
2. Trägt Lara den Ball unter dem Arm? Ja, sie trägt ..... unter dem Arm.  
a. ihn      b. ihnen      c. ihm
3. Spielen die Kinder mit dem Ball? Ja, ..... spielen mit dem Ball.  
a. ihnen      b. er      c. sie
4. Fragt der Lehrer Lara nach dem Ball? Ja, er fragt ..... nach dem Ball.  
a. sie      b. ihr      c. ihnen



Online – Übungen zum Thema Pronomen findest du hier:  
<https://www.grammatiktraining.de/pronomen/pronomen-menue.html>

#### 5. Ergänze die Lücken mit den passenden Personalpronomen.

1. mir/mich
  - a. Dieses Buch interessiert ... nicht, ich mag keine Liebesromane.
  - b. Hilfst du ... bitte, diese Übung zu lösen?
  - c. Ich freue ... schon auf das Ferienlager.
  - d. Es tut ... leid, dass du krank bist.
  - e. Rufst du ... bitte am Abend an?
2. dir/dich
  - a. Schmeckt ... italienisches Essen?
  - b. Ich kann ... nicht verstehen, sprich bitte lauter.
  - c. Ich zeige ... gern meine Briefmarkensammlung.
  - d. Kann ich mich auf ... verlassen?
  - e. Ich verspreche ..., dein Geheimnis nicht zu verraten.
  - f. Ich lade ... zu meiner Geburtstagsparty ein.
3. ihn/ihm
  - a. Ich möchte ... für seine Hilfe danken.
  - b. Gestern habe ich ... im Park gesehen.
  - c. Was soll ich ... zum Geburtstag schenken?
  - d. Wie soll ich ... für diese Lüge verzeihen?
  - e. Der Lehrer hat ... für seine gute Arbeit gelobt.
4. sie/ihr
  - a. Wir gratulieren ... zum Geburtstag.
  - b. Ich erinnere ... daran, das Projekt pünktlich abzugeben.
  - c. Ich erlaube ..., meinen Radiergummi zu borgen.
  - d. Dieser Film gefällt ... nicht, er ist zu langweilig.
  - e. Radfahren macht ... großen Spaß.



#### 6. A. Schreibe die Sätze ab und bestimme den Fall der unterstrichenen Substantive.

- a. Hans zeigt den Eltern das Notenheft.
- b. Peter erklärt Hans die Hausaufgabe.
- c. Mutter schenkt Paul ein Spielzeugauto.
- d. Ich verlange meinem Banknachbarn die Buntstifte.
- e. Kaufst du deinem Bruder die Schokolade?

**B. Ersetze nun die unterstrichenen Substantive mit passenden Personalpronomen. Dabei musst du die Reihenfolge der Wörter im Satz ändern. Schreibe die Sätze in dein Heft. Was bemerkst du?**

Gewöhnlich steht im Satz das Substantiv im Dativ VOR dem Substantiv im Akkusativ.

*Mutter schenkt Paul (D) ein Spielzeugauto (Akk).*

Wenn diese Substantive durch Personalpronomen ersetzt werden, steht das Pronomen im Akkusativ VOR dem Pronomen im Dativ.

*Mutter schenkt es (Akk) ihm (D).*